Ausgabe A.

Gesetzblatt für die Freie Stadt Danzig

Nr. 53 — Ausgegeben Danzig, den 7. September — 1938

Inhalt:

133

Verordnung

zur Abänderung der Bekanntmachung über die Neufassung des Elektrizitätstarifs und des Gastarifs vom 28. Dezember 1937 (G.Bl. 1938 S. 13), abgeändert durch die Verordnung vom 10. Mai 1938 (G.Bl. S. 155).

Vom 30. Juli 1938.

Auf Grund des § 1 Ziffer 11 und 65 und des § 2 des Gesetzes zur Behebung der Not von Volk und Staat vom 24. Juni 1933 (G.Bl. S. 273) sowie des die Geltungsdauer dieses Gesetzes verlängernden Gesetzes vom 5. Mai 1937 (G.Bl. S. 358 a) wird folgendes mit Gesetzeskraft verordnet:

Artikel I

Die Bekanntmachung über die Neufassung des Elektrizitätstarifs und des Gastarifs vom 28. Dezember 1937 (G.Bl. 1938 S. 13), abgeändert durch die Verordnung vom 10. Mai 1938 (G.Bl. S. 155), wird wie folgt geändert:

1. In Tarifstelle VI. **Lichttarif für Treppenbeleuchtung** wird die Zahl „77" in „55" geändert,
2. in Tarifstelle VIII. **Kraftstromtarif für Schöpfwerke** im Absatz 1 wird die Zahl „37" in „24" geändert.

Der Absatz 2 dieser Tarifstelle erhält folgende Fassung:

„Als Nachtstunden gelten die Zeiten von 12 bis 13 und von 19 bis 7 Uhr."

Artikel II

Die auf Grund dieser Änderung zu erhebenden Strompreise treten für den Verbrauch des Monats August mit der Ablesung im September 1938 in Kraft.

Danzig, den 30. Juli 1938.

Der Senat der Freien Stadt Danzig

B. 3 Greiser Huth

134

Berichtigung.

Im Gesetzblatt Nr. 50 vom 31. August 1938 betreffend die Verordnung über die öffentlichen Sparkassen vom 23. August 1938 (G.Bl. S. 265) ist in der Satzung

a) auf Seite 272 im § 16 Abs. 1 statt des Wortes „Beiträge" zu setzen „Beträge";

b) auf Seite 278 im § 35 Abs. 1 Zeile 2 statt der Worte „10 v. H. der Spareinlagen" zu setzen „10 v. H. der Spar- und Depositeneinlagen";

c) in der Überschrift zu V statt des Wortes „Uberschüsse" zu setzen „Überschüsse".

Danzig, den 5. September 1938.

J 12[03] Der Senat der Freien Stadt Danzig

(Achter Tag nach Ablauf des Ausgabetages: 15. 9. 1938.)

135 **Berichtigung.**

Im Gesetzblatt Nr. 51 vom 31. August 1938 betr. die Neunte Verordnung zur Abänderung der dritten Rechtsverordnung über die Senkung von Zinsen vom 22. August 1938 muß es auf Seite 284 in der vierten Zeile des § 15c Absatz 2 statt des Wortes „Teilbeträgen" heißen „Tilgungsbeträgen".

Danzig, den 3. September 1938.

J 43^{12} Der Senat der Freien Stadt Danzig

136 **Druckfehlerberichtigung.**

Im Gesetzblatt Nr. 49 vom 30. August 1938 — betr. „Erste Verordnung zur Durchführung der Rechtsverordnung zum Schutze der Erbgesundheit (Ehegesundheitsgesetz)" vom 8. August 1938 — muß es

1. auf Seite 246 § 5 in der zweiten Zeile statt „Erfolge" richtig „Folge",
2. auf Seite 247 § 12 (1) in der zweiten Zeile statt „Erbgesundheitsgericht" richtig „Erbgesundheitsobergericht",
3. auf Seite 248 § 19 (1) in der zweiten Zeile statt „Erbgesundheitsgericht" richtig „Erbgesundheitsobergericht"

heißen.

Herausgeber: Geschäftsstelle des Gesetzblattes und Staatsanzeigers. — Druck von A. Schroth in Danzig.